



JAHRESBERICHT 2019

Rimpar, 01 Januar 2020

Liebe Freunde und Unterstützer von Tionana,

das neue Jahr hat gerade begonnen und ich wünsche allen ein glückliches und gutes Jahr 2020!

2019 war ein erfolgreiches Jahr für unseren kleinen und noch jungen Verein. Mit einem kurzen Jahresrückblick möchte ich Euch/Ihnen einen kleinen Überblick über unsere Projekte geben.

Madalitso Chitsakamile studiert mit der Hilfe unseres Vereins sehr erfolgreich weiterhin Medizin am College of Medicine in Blantyre, inzwischen im dritten von insgesamt sechs Jahren. Madalitso ist einer der drei besten Studenten seines Jahrganges und erhielt mehrere Auszeichnungen für seine guten Leistungen in diesem Jahr. Aufgrund seiner hervorragenden Forschungsarbeit im Rahmen seiner Jahresarbeit wurde er als einer der wenigen Tutoren für jüngere Studenten ausgesucht und durfte seine Ergebnisse bei einer großen Konferenz Mitte des Jahres vor einem größeren Fachpublikum präsentieren. Sowohl für die Teilnahme an der Konferenz als auch für die Teilnahme an einem internationalen Symposium mit Medizinstudenten aus aller Welt, welches erstmals in Malawi stattfand und zu dem Madalitso ebenfalls eingeladen wurde, hat Tionana kurzfristig mit einer zusätzlichen finanziellen Unterstützung geholfen, um ihm die Teilnahme zu ermöglichen. Außerdem werden seine Kinder Lusungu und Tadala weiterhin bei dem Besuch einer (besseren) Privatschule unterstützt, Tadala wurde im September in einer secondary school eingeschrieben, die ihr den Weg bis hin zum Abitur ermöglichen würde.



Simon Pinto konnte mit einer großen Einzelspende den Bau einer dringend notwendigen Sicherheitsmauer um sein Grundstück in Angriff nehmen. Die Sicherheitslage in der näheren Umgebung von Lunzu hatte sich zuletzt leider immer weiter verschlechtert, so dass die Familie sehr dankbar ist, dass nun ein besserer Schutz gewährleistet werden kann. Neben der Tochter Precious wird auch deren Nichte weiterhin bei den Schulkosten unterstützt. Ob ein community project zum Bau eines Bohrloches zur besseren Wasserversorgung der Felder und somit zur deutlichen Verbesserung der Ernten mit unserer Hilfe zu realisieren ist, bleibt noch unklar, da wohl nur mehrere Besuche von Mitgliedern von uns vor Ort das Projekt auf eine feste Basis stellen würden und wir die Kosten hierfür derzeit noch nicht aufbringen möchten.



Chrissie Thembo konnte im Sommer mit unserer Hilfe nach mehrjährigem Aufenthalt in Südafrika endlich wieder zurück zu ihren Kindern Happy und Tadala heimkehren und versucht sich nun mit unserer Hilfe eine neue Existenz als Geschäftsfrau aufzubauen. Happy möchte eine Militärschule besuchen und hofft, später Medizin studieren zu können, Tadala besucht mit unserer Hilfe eine private Schule.



Ab Januar wird mit Ricky Thindwa ein weiterer junger Mann bei einem Studium unterstützt. Durch die Übernahme der Studiengebühren kann Ricky sein Betriebswirtschaftsstudium wieder aufnehmen und wird voraussichtlich in ca. vier Jahren seinen Abschluss machen können.

Durch Vermittlung von Dr. Klaus Flohr, einem befreundeten Gynäkologen am St. Gabriel's Hospital in Namitete, finanzieren nun die Rotarier Bad Iburg mit unserer „technischen“ Unterstützung Gerald Nthongolese die Ausbildung zum Krankenpfleger am Malawi College of Health Science in Zomba. Gerald hat die Prüfungen des ersten Jahres bereits erfolgreich abgeschlossen und kann nach Beendigung seiner Ausbildung nach weiteren zwei Jahren voraussichtlich als Krankenpfleger am St. Gabriel's Hospital arbeiten. Im Lauf der Zeit soll Weezie Mpanda (ebenfalls St. Gabriel's Hospital) die Ausbildung zur gynäkologischen Clinical Officerin finanziert werden.



Für all diese Projekte hat Tionana 2019 die stolze Summe von knapp **17.000€** nach Afrika überwiesen – Hilfe, die in unseren Augen gezielt, direkt und gut ankommt!

Aber erfreulicherweise konnten wir unsere Projekte sehr gut aus den diesjährigen Einnahmen finanzieren. Wir hatten sehr gute Spendeneinnahmen und zusätzlich hat sich der Verein intensiv für eine gute Präsentation in der Öffentlichkeit eingesetzt.

Mit mehreren Artikeln in der MainPost Würzburg und in Rimpark Aktuell konnten wir über unsere Arbeit informieren.

Aufwändiger, aber dafür auch sehr interessant und spannend waren unsere erstmaligen Teilnahmen beim Würzburger Umsonst&Draußen-Festival und am Rimparker Weihnachtsmarkt. Beim U&D waren wir vier Tage mit unserem Informationsstand präsent, konnten viele gute Gespräche führen und Spenden sammeln. Der Rimparker Weihnachtszauber war ebenfalls ein großer Erfolg – durch den Verkauf von selbstgebasteltem Schmuck, Weihnachtssternen, Leuchsternen, Honig, Strandtüchern aus Kenia und malawischem Kaffee konnten wir am Jahresende eine schöne Summe für Malawi erreichen.

Ein weiteres Highlight war das Benefizkonzert, das der Chor Troubadour für unseren Verein in der Kapelle der Missionsärztlichen Klinik veranstaltete. Es war kein Platz mehr zu finden, die Stimmung war großartig und die Musik fantastisch.

Allen Mitgliedern, die so wunderbar bei all diesen Aktionen mitgeholfen haben ein sehr großes Dankeschön!

Nach diesem spannenden Jahr 2019 freuen wir uns schon auf die kommenden Aufgaben.



Alexander Jank